

[Semesterbericht 2007]



Kennzahlen	2
Aktionärsbrief	3
Konzernbilanz	5
Konzernerfolgsrechnung	6
Investoreninformationen	7
Kurzporträt	8

Kennzahlen Konzern

Erfolgsrechnung in 1000 CHF	1. Semester 2007	1. Semester 2006	1. Semester 2005
Betriebsertrag	285 921	276 139	262 323
Geschäftsaufwand	(133 868)	(121 886)	(119 367)
Betriebsergebnis	130 751	135 065	117 809
Konzerngewinn	115 788	112 354	80 761
Bilanz in 1000 CHF	30.06.2007	31.12.2006	31.12.2005
Kundenausleihungen	17 464 281	17 208 671	16 435 880
Kundengelder	12 060 659	11 802 711	10 959 905
Bilanzsumme	20 462 653	19 799 982	19 117 331
Eigenkapital	1 642 857	1 705 676	1 561 681
Kundenvermögen in 1000 CHF			
Kundenvermögen	39 044 445	38 838 934	33 323 426
Personalbestand			
Personaleinheiten (gemäss RRV-EBK; teilzeitbereinigt, Lehrstellen zu 50%)	982	972	957
Kennzahlen	1. Semester 2007	1. Semester 2006	1. Semester 2005
SGKB-Aktie in CHF			
Ergebnis je Aktie	20.89	20.23	15.54
Bezahlte Dividende	–	13.00	9.00
Genehmigte Nennwertrückzahlung	30.00	–	–
Aktienkurs per 30.06.	607.00	420.00	322.00
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF) per 30.06.	3 383.07	2 340.84	1 794.64
Eigenkapitalrendite (Return on Equity)			
Eigenkapitalrendite vor Steuern (Basis: Betriebsergebnis)	16.4%	17.5%	17.2%
Eigenkapitalrendite nach Steuern (Basis: Konzerngewinn)	14.6%	14.6%	11.8%
Cost Income Ratio			
Geschäftsaufwandquote inkl. Abschreibungen auf den Sachanlagen	49.5%	46.2%	48.4%
Eigenmittel und Eigenkapital	30.06.2007	31.12.2006	31.12.2005
BIZ-Ratio Tier 1	13.2%	13.5%	13.5%
BIZ-Ratio Tier 2	13.7%	14.2%	14.5%
Eigenmittel-Überdeckungsgrad (CH-Norm)	73.2%	74.8%	75.9%
Eigenkapital/Bilanzsumme	8.0%	8.5%	8.2%
Rating Moody's	30.06.2007	31.12.2006	31.12.2005
Senior Unsecured Domestic Currency	Aa1	Aa1	Aa1
Bank Deposits	Aa1/P-1	Aa1/P-1	Aa1/P-1
Bank Financial Strength	B-	B	B

Verwaltungsrat und Konzernleitung 2007

Verwaltungsrat

Dr. Franz Peter Oesch, Präsident	Dr. Hans-Jürg Bernet	Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller	Dr. Claudia Zogg-Wetter
Hans-Peter Härtsch, Vizepräsident	Dr. Niklaus Fäh	Peter Schönenberger	

Konzernleitung

Dr. Urs Rüeeggger, Präsident	Marcel Zoller, Vizepräsident	Roland Ledergerber	Marcel W. Schmid
------------------------------	------------------------------	--------------------	------------------



Dr. Franz Peter Oesch
Präsident des Verwaltungsrates



Dr. Urs Rügsegger
Präsident der Geschäftsleitung

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

An der letzten Generalversammlung Ende April durften wir Ihnen unser sechstes Rekordjahr in Folge präsentieren. Mit Stolz und Freude blickten wir zurück auf das Erreichte – und feierten dies wiederum mit einem gelungenen gesellschaftlichen Teil. Der Gastauftritt der Region St. Gallen reihte sich nahtlos an die eindrucksvollen Darbietungen der Vorjahre und bildete den würdigen Rahmen für diese Erfolgsfeier. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind sich aber auch bewusst, dass die erfreulichen Wachstumssprünge der letzten Jahre nicht im gleichen Rhythmus fortgesetzt werden können. Eine solche Vorsicht mag vielleicht dem nüchtern-sachlichen Wesen der St. Galler entspringen und uns von Medien und Finanzanalysten immer wieder als falsche Bescheidenheit ausgelegt werden. Umso mehr erfüllt es uns mit Stolz, Ihnen einen soliden Semesterabschluss zu präsentieren, der unsere Einschätzung nicht nur bestätigt, sondern sogar über dem ausserordentlichen Resultat des letzten Jahres liegt.

Die St. Galler Kantonalbank Gruppe erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2007 mit 285.9 Millionen Franken einen Betriebsertrag, der 3.5 % über dem hohen Niveau des sehr guten Vorjahres liegt. Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft beträgt 154.4 Millionen Franken und fällt dabei 0.8 % höher aus als im ersten Semester 2006. Auf der Aktivseite hat der Druck auf die Zinsmarge durch den anhaltend harten Konkurrenzkampf im Hypothekengeschäft weiter zugenommen. Trotzdem haben die Kundenausleihungen im Kerngeschäft bei Privat- und Geschäftskunden um 2.1 % zugenommen. Ausschlaggebend war die stärkere Investitionstätigkeit der Firmen aufgrund der guten Konjunkturlage. Im Passivgeschäft war das Semester geprägt durch sehr umfangreiche Umschichtungen von den Spar- zu den Festgeldern, was einen weiteren erheblichen Druck auf die Zinsmarge ausübte.

Der St. Galler Kantonalbank ist es gelungen, ihre ambitionösen Ziele zu erreichen. Dies zeigt der Erfolg des 1. Semesters 2007 deutlich.

Das Private Banking der St. Galler Kantonalbank Gruppe konnte das ausserordentlich hohe Ertragsniveau des Vorjahres halten. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft in der Gruppe konnte um 7.4 % auf 107.6 Millionen Franken gesteigert werden. Gut die Hälfte des Umsatzes ist auf bestandesabhängige Erträge zurückzuführen. Bei den Kundenvermögen verzeichneten wir den bereits im letzten Jahr angekündigten Abgang als Folge einer grossen Transaktion. Darüber hinaus registrierten wir einen erfreulichen Zufluss an Neugeldern.

Der Geschäftsaufwand hat im ersten Halbjahr eine deutliche Steigerung erfahren: Nebst dem Grossprojekt der neuen Informatik-Plattform, das sich wie vorgesehen im Sachaufwand niederschlug (+12.1 %), verursachte die Anpassung der Saläre sowie das durch den deutlich gestiegenen Kurs der SGKB-Aktie verteuerte Mitarbeiterbeteiligungsprogramm einen höheren Personalaufwand (+8.3 %). Der Bruttogewinn verringerte sich in der Folge um 1.4 % auf 152.1 Millionen Franken. Bereinigt man das Ergebnis des ersten Halbjahres um den Einfluss des Informatikprojekts, so resultiert ein operatives Betriebsergebnis in der Höhe von 139.9 Millionen Franken, was 1.4 % über dem entsprechenden Vorjahreswert liegt. Auch das Verhältnis zwischen Geschäftsaufwand und Betriebsertrag (Cost Income Ratio) bewegt sich mit 46.3 % auf einem hervorragenden Niveau und übertrifft die strategischen Zielvorgaben. So resultiert unter dem Strich ein Konzerngewinn, der mit 115.8 Millionen Franken sogar um 3.1 % über dem ausgezeichneten ersten Semesterergebnis des Vorjahres (112.4 Millionen Franken) liegt.

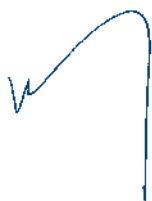
Den Beweis für die gewachsene Kompetenz in der Vermögensverwaltung erbrachte unsere Bank gleich in zwei Wettbewerben: An den Swiss Derivate Awards 2007 hat das strukturierte Vorsorgeprodukt «Performer 3a» den Special Award gewonnen. Laut Jury konnten dank dieser «herausragenden Neuerung» zum ersten Mal in der Schweiz Gelder aus der steuerbegünstigten privaten Altersvorsorge in Form eines strukturierten Produkts angelegt werden. Im zweiten Wettbewerb, dem ersten öffentlichen Schweizer Performance-Vergleich für Vermögensverwalter, schnitt unsere Tochtergesellschaft HYPOSWISS ebenfalls am besten ab, was die Qualität der Anlageentscheidungen der SGKB Gruppe deutlich unterstreicht.

Ebenfalls keinen Vergleich zu scheuen braucht die St. Galler Kantonalbank mit ihrer jüngsten Mitarbeiterumfrage, die diesen März durchgeführt wurde. Hoherfreut haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung zur Kenntnis genommen, dass unsere Mitarbeitenden mit ihrer Arbeitssituation sehr zufrieden sind und sich ausserordentlich stark mit der St. Galler Kantonalbank Gruppe identifizieren. Auf einer Schulnotenskala würden unsere Mitarbeitenden der St. Galler Kantonalbank die Note 5.5 geben. Ebenso beeindruckend ist die Beteiligung, die mit 88 % um vier Prozentpunkte höher lag als bei der letzten Durchführung 2005. Laut dem externen Institut, das diese Umfrage in unserem Auftrag durchgeführt hat, sind die Ergebnisse verglichen mit anderen Unternehmen aussergewöhnlich hoch. Für uns heisst dies, dass unsere auf Wachstum und Kundennähe ausgerichtete Strategie auch von den Mitarbeitenden getragen wird.

Im Zeichen der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit liegt letztlich auch die voriges Jahr eingeleitete Erneuerung des Verwaltungsrates: Mit Thomas A. Gutzwiller, gewählt an der letztjährigen Generalversammlung, und Hans-Jürg Bernet, gewählt in diesem Jahr, wurde der Verwaltungsrat um Mitglieder mit breitem finanz- und betriebswirtschaftlichem Wissen sowie profunden Kenntnissen des Informatikfelds verstärkt. Den abgetretenen Mitgliedern Markus Rauh und Hubertus Schmid danken wir für ihre verdienstvolle Tätigkeit. Sie haben eine sehr erfolgreiche Phase unserer Bank begleitet und dürfen auf ihre Leistungen zu Recht stolz sein. Nebst ihrer fachlichen Tätigkeit waren sowohl Hubertus Schmid wie Markus Rauh kameradschaftliche und loyale Verwaltungsräte und für das gute Klima im Verwaltungsrat und das geschlossene Auftreten mitverantwortlich.

Vor diesem Hintergrund erstaunt es nicht, dass der Kurs der SGKB-Aktie Ende April 2007 mit 675 Franken einen neuen Höchststand erreicht hat. Zudem setzen immer öfter auch andere Banken unseren Titel auf ihre Empfehlungslisten oder integrieren sie in speziellen «Baskets». Das entgegengebrachte Vertrauen freut uns und wir wollen es mit weiteren starken und soliden Leistungen bestätigen. Nach einer langen Periode starken Wachstums ist das aktuelle Rentabilitätsniveau sehr hoch. Dies zeigt sich in der sehr guten Eigenkapitalrendite (vor Steuern) von 16.4 %, die im Jahr unseres Börsenganges 2001 noch auf 11.4 % lag. Der Anstieg der Zinssätze bewirkt zusammen mit dem grossen Konkurrenzdruck im Kreditgeschäft und den Umschichtungen in den Kundengeldern, dass der Erfolg aus dem Zinsengeschäft nurmehr in relativ geringem Ausmass gesteigert werden kann. Die Fortführung des erfreulichen Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts auf dem bestehenden hohen Niveau hängt von der Börsenentwicklung ab. Insgesamt rechnen wir für das laufende Jahr mit einem operativen Betriebsergebnis, das – unter Ausklammerung des Migrationsprojekts – voraussichtlich auf der Höhe des Rekordwerts im Vorjahr liegen wird.

Wir sind überzeugt, dass wir mit unseren Dienstleistungen und Produkten, mit dem Bewusstsein für die richtige Strategie und mit zufriedenen Mitarbeitenden dieses Ziel erreichen werden und an der nächsten Generalversammlung wieder ein gutes Geschäftsjahr mit unseren Aktionärinnen und Aktionären feiern können.



Dr. Franz Peter Oesch



Dr. Urs Rügsegger

Zum Titelbild

Einblicke, Ausblicke, Durchblicke: Der neu gestaltete Hauptsitz unterstreicht Transparenz und Innovation der St. Galler Kantonalbank. Zu den Glanzlichtern gehört die lichtdurchflutete Kundenhalle mit einer Neonröhren-Skulptur des Künstlers Alex Hanimann.

Konzernbilanz

Aktiven in 1000 CHF	30.06.2007	in %	31.12.2006	in %	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	172 029	0.8	111 158	0.6	60 871	54.8
Forderungen aus Geldmarktpapieren	331 549	1.6	335 959	1.7	(4 410)	(1.3)
Forderungen gegenüber Banken	1 318 871	6.4	1 030 030	5.2	288 841	28.0
Forderungen gegenüber Kunden	2 963 619	14.5	2 930 849	14.8	32 770	1.1
Hypothekarforderungen	14 500 662	70.9	14 277 822	72.1	222 840	1.6
Total Kundenausleihungen	17 464 281	85.4	17 208 671	86.9	255 610	1.5
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	43 125	0.2	56 621	0.3	(13 496)	(23.8)
Finanzanlagen	682 202	3.3	675 387	3.4	6 815	1.0
Nicht konsolidierte Beteiligungen	19 264	0.1	19 275	0.1	(11)	(0.1)
Sachanlagen	175 898	0.9	172 733	0.9	3 165	1.8
Immaterielle Werte	49 150	0.2	60 209	0.3	(11 059)	(18.4)
Rechnungsabgrenzungen	93 078	0.5	83 775	0.4	9 303	11.1
Sonstige Aktiven	113 206	0.6	46 164	0.2	67 042	145.2
Total Aktiven	20 462 653	100.0	19 799 982	100.0	662 671	3.3
Davon:						
– Total nachrangige Forderungen	0		525		(525)	(100.0)
– Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	126 999		78 580		48 419	61.6
– Total Forderungen gegenüber dem Kanton St.Gallen	0		0		0	0.0

Passiven in 1000 CHF						
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	297	0.0	222	0.0	75	33.8
Verpflichtungen gegenüber Banken	648 303	3.2	665 212	3.4	(16 909)	(2.5)
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	5 814 451	28.4	6 193 089	31.3	(378 638)	(6.1)
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	5 426 932	26.5	4 900 653	24.8	526 279	10.7
Kassenobligationen	819 276	4.0	708 969	3.6	110 307	15.6
Total Kundengelder	12 060 659	58.9	11 802 711	59.7	257 948	2.2
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	5 127 779	25.1	5 154 629	26.0	(26 850)	(0.5)
Rechnungsabgrenzungen	193 629	0.9	174 475	0.9	19 154	11.0
Sonstige Passiven	605 744	3.0	105 841	0.5	499 903	472.3
Wertberichtigungen und Rückstellungen	183 385	0.9	191 216	1.0	(7 831)	(4.1)
Reserven für allgemeine Bankrisiken	39 300	0.2	48 400	0.2	(9 100)	(18.8)
Aktienkapital	390 140	1.9	557 343	2.8	(167 203)	(30.0)
Kapitalreserve	86 081	0.4	83 615	0.4	2 466	2.9
Gewinnreserve	1 027 273	5.0	798 672	4.0	228 601	28.6
abzügl. eigene Beteiligungstitel	(15 725)	(0.1)	(10 909)	(0.1)	(4 816)	(44.1)
Konzerngewinn	115 788	0.6	228 555	1.2	(112 767)	(49.3)
Total Eigenkapital	1 642 857	8.0	1 705 676	8.5	(62 819)	(3.7)
Total Passiven	20 462 653	100.0	19 799 982	100.0	662 671	3.3
Davon:						
– Total nachrangige Verpflichtungen	260 000		260 000		0	0.0
– Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	1 294 614		1 286 918		7 696	0.6
– Total Verpflichtungen gegenüber dem Kanton St.Gallen	368 467		429 991		(61 524)	(14.3)

Ausserbilanzgeschäfte in 1000 CHF						
Eventualverpflichtungen	261 144		326 467		(65 323)	(20.0)
Unwiderrufliche Zusagen	186 743		169 583		17 160	10.1
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	40 411		40 411		0	0.0
Derivative Finanzinstrumente:						
– Kontraktvolumen	4 680 685		4 475 089		205 596	4.6
– Positive Wiederbeschaffungswerte	36 362		33 534		2 828	8.4
– Negative Wiederbeschaffungswerte	84 206		28 005		56 201	200.7
Treuhandgeschäfte	3 250 340		4 646 171		(1 395 831)	(30.0)

Konzernerfolgsrechnung

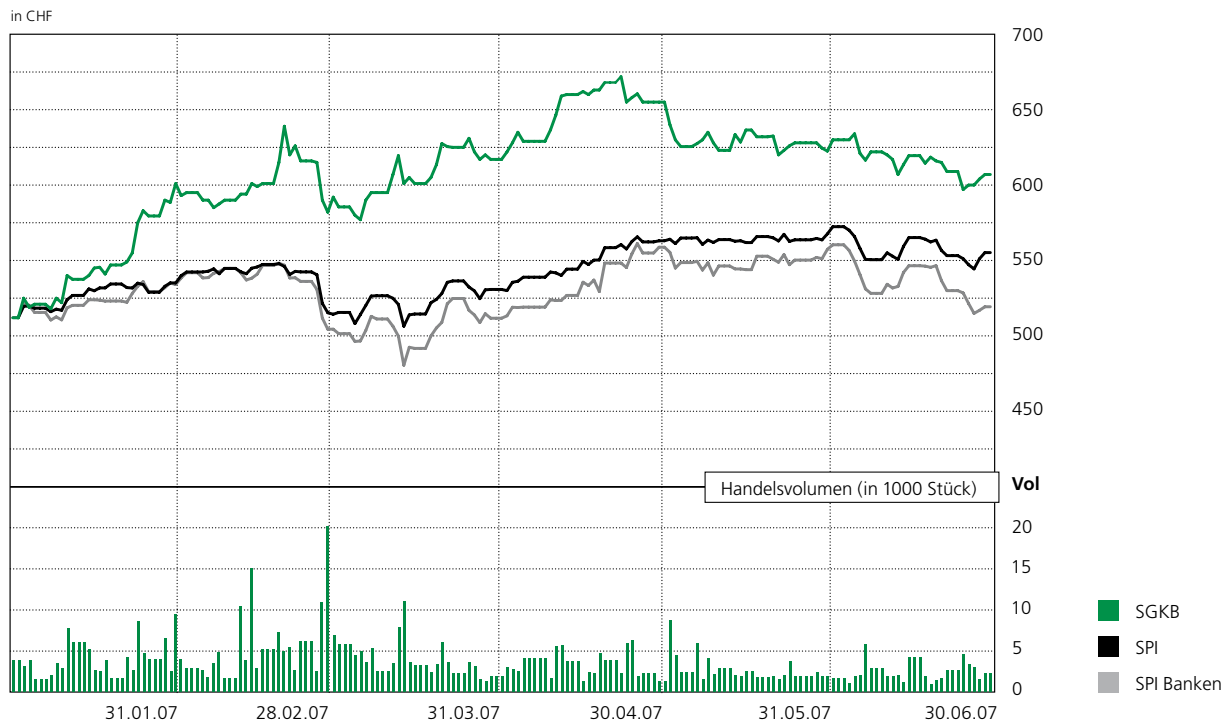
in 1000 CHF	1. Semester 2007	1. Semester 2006	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	300 075	271 643	28 432	10.5
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	331	348	(17)	(4.9)
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	9 854	9 678	176	1.8
Zinsaufwand	(155 823)	(128 392)	(27 431)	(21.4)
Erfolg aus dem Zinsgeschäft	154 437	153 277	1 160	0.8
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 194	1 081	113	10.5
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	101 776	93 961	7 815	8.3
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	8 951	9 261	(310)	(3.3)
Kommissionsaufwand	(4 305)	(4 121)	(184)	(4.5)
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	107 616	100 182	7 434	7.4
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	21 361	17 835	3 526	19.8
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	596	1 199	(603)	(50.3)
Erträge der nicht konsolidierten Beteiligungen	964	1 154	(190)	(16.5)
Liegenschaftenerfolg	594	1 136	(542)	(47.7)
Anderer ordentlicher Ertrag	653	1 956	(1 303)	(66.6)
Anderer ordentlicher Aufwand	(300)	(600)	300	50.0
Übriger ordentlicher Erfolg	2 507	4 845	(2 338)	(48.3)
Betriebsertrag	285 921	276 139	9 782	3.5
Personalaufwand	(77 938)	(71 985)	(5 953)	(8.3)
Sachaufwand	(55 930)	(49 901)	(6 029)	(12.1)
Geschäftsaufwand	(133 868)	(121 886)	(11 982)	(9.8)
Bruttogewinn	152 053	154 253	(2 200)	(1.4)
Abschreibungen auf Sachanlagen und Beteiligungen	(6 297)	(5 891)	(406)	(6.9)
Abschreibungen auf immateriellen Werten	(12 987)	(12 219)	(768)	(6.3)
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	(2 018)	(1 078)	(940)	(87.2)
Betriebsergebnis (Zwischenergebnis)	130 751	135 065	(4 314)	(3.2)
Ausserordentlicher Ertrag	11 304	3 441	7 863	228.5
davon: Auflösung von Reserven für allgemeine Bankrisiken	9 100	2 860	6 240	218.2
Ausserordentlicher Aufwand	0	(2)	2	100.0
Konzerngewinn vor Steuern	142 055	138 504	3 551	2.6
Steuern	(26 267)	(26 150)	(117)	(0.4)
Konzerngewinn	115 788	112 354	3 434	3.1

Segmentsrechnung

in 1000 CHF	Privat- und Geschäftskunden		Private Banking		Corporate Center		Konzern	
	1. Sem. 07	1. Sem. 06	1. Sem. 07	1. Sem. 06	1. Sem. 07	1. Sem. 06	1. Sem. 07	1. Sem. 06
Betriebsertrag	153 480	138 147	121 221	109 867	11 220	28 125	285 921	276 139
Geschäftsaufwand	(70 459)	(68 606)	(43 718)	(41 456)	(19 691)	(11 824)	(133 868)	(121 886)
Bruttogewinn	83 021	69 541	77 503	68 411	(8 471)	16 301	152 053	154 253
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	0	0	(741)	(596)	(18 542)	(17 514)	(19 283)	(18 110)
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	(1 388)	(731)	(578)	(156)	(53)	(191)	(2 019)	(1 078)
Betriebsergebnis	81 633	68 810	76 184	67 659	(27 066)	(1 404)	130 751	135 065
Ausserordentlicher Erfolg	866	0	2 900	1 180	7 538	2 259	11 304	3 439
Steuern	(10 640)	(10 211)	(12 671)	(12 160)	(2 956)	(3 779)	(26 267)	(26 150)
Konzerngewinn	71 859	58 599	66 413	56 679	(22 484)	(2 924)	115 788	112 354
Geschäftsaufwandquote								
inkl. Abschreibungen auf Sachanlagen	45.9%	49.7%	36.7%	38.3%	n/a	n/a	49.5%	46.2%
Bestände in 1000 CHF	30.06.2007	31.12.2006	30.06.2007	31.12.2006	30.06.2007	31.12.2006	30.06.2007	31.12.2006
Kundenausleihungen	15 555 043	15 323 425	1 909 238	1 885 246	0	0	17 464 281	17 208 671
Kundengelder	8 408 387	8 377 696	3 652 272	3 425 015	0	0	12 060 659	11 802 711
Kundenvermögen	12 213 087	11 936 930	26 831 358	26 902 004	0	0	39 044 445	38 838 934
Anzahl Personaleinheiten	481	485	233	229	268	258	982	972

Investoreninformationen

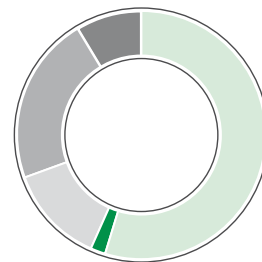
Der Kurs der SGKB-Aktie hat sich im ersten Semester 2007 insgesamt sehr positiv entwickelt. Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2007 hat sich der Titel um 18.6% verbessert.



Tickersymbol: SGKN, Valoren-Nr.: 1148406, Kotierung: SWX Swiss Exchange, Emission: 2. April 2001

Aktienstatistik	30.06.2007
Ergebnis je Aktie	CHF 20.89
Nennwertrückzahlung je Aktie	CHF 30.00 ¹
Ausgegebene Aktien	5 573 426
Frei handelbare Aktien (Free float)	2 440 560
Zeitgewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien	5 543 777
Anzahl Aktien im Eigenbesitz (Durchschnitt)	29 981
Aktionäre	26 487
Emissionspreis (IPO)	CHF 160.00
Aktienkurs	CHF 607.00
– Höchster Kurs im 1. Semester 2007	CHF 675.00
– Tiefster Kurs im 1. Semester 2007	CHF 512.00
Börsenkapitalisierung	CHF 3 383.1 Mio.
Relation Börsenkapitalisierung / Konzerneigenkapital	205.9%
Eigenkapitalrendite (Basis: Betriebsergebnis)	16.4% (annualisiert)
Ausgewiesenes Eigenkapital	CHF 1 642.9 Mio.
Rendite bezüglich Ausschüttung (Nennwertrückzahlung)	4.9%
Kurs-Gewinn-Verhältnis	14.53 (annualisiert)

Aktionärsstruktur



Kanton St. Gallen	54.8%
Mitarbeitende SGKB	1.9%
Juristische Personen	12.8%
Natürliche Personen	22.0%
Dispo- und Eigenbestand	8.5%

¹ Für das am 31.12.2006 abgeschlossene Geschäftsjahr.

Kontaktadressen

[Aktionäre]

St.Galler Kantonalbank
*Unternehmensentwicklung/
Investor Relations*
Dr. Cornelia Gut-Villa
St.Leonhardstrasse 25
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 (0)71 231 36 92
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: cornelia.gut@sgkb.ch

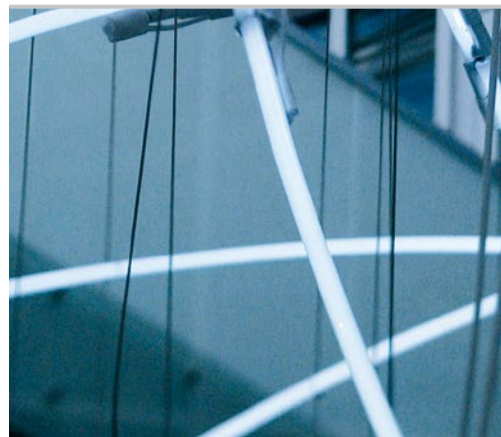
[Medien]

St.Galler Kantonalbank
Mediensprecher
Simon Netzle
St.Leonhardstrasse 25
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 (0)71 231 32 18
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: simon.netzle@sgkb.ch

Wichtige Informationsmittel

	[Periodizität]
Jahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Geschäftsbericht	jährlich
Annual report (englisch)	jährlich
Generalversammlung	jährlich
Semesterbericht (Aktionärsbrief)	jährlich
Halbjahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Aktionärsbriefe (deutsch und englisch)	halbjährlich
Medienmitteilungen	nach Bedarf
www.sgkb.ch	laufend

Die aktuellen Termine der Publikationen und Veranstaltungen sind unter www.sgkb.ch (→ Medien/Investoren) abrufbar.



Kurzporträt

Die **St.Galler Kantonalbank Gruppe** umfasst das 1868 gegründete Stammhaus St.Galler Kantonalbank (SGKB) und die im Jahre 2002 erworbene Tochtergesellschaft HYPOSWISS Privatbank AG. Die SGKB ist seit 2001 an der Börse SWX kotiert. Der Kanton St.Gallen hält als Mehrheitsaktionär 54.8% des Aktienkapitals. Gemessen an der Bilanzsumme des Jahresabschlusses 2006 ist sie die achtgrösste Schweizer Universalbank und die viertgrösste Kantonalbank. Das Stammhaus SGKB bietet seinen Kunden in den Kantonen St.Gallen und Appenzell Ausser rhoden die gesamte Palette von Finanzdienstleistungen. Darüber hinaus übernimmt die St.Galler Kantonalbank als Arbeitgeberin, Steuerzahlerin und Sponsoringpartnerin Verantwortung für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Region. Am 30. Juni 2007 beschäftigte der Konzern insgesamt 1103 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Stammhaus besitzt Staatsgarantie und das Aa1-Rating von Moody's.